

Klaus Fröhlich-Gildhoff (Hrsg.)

Indikation in der Jugendhilfe

Grundlagen für die Entscheidungsfindung
in Hilfeplanung und Hilfeprozess



Juventa Verlag Weinheim und München 2002

Inhalt

<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff</i> Einführung: Die Indikationsfrage im Rahmen der Jugendhilfe.....	9
<i>Franz Petermann</i> Bedeutung von Diagnose und Indikationsstellung im Prozess der Hilfeplanung.....	17
<i>Albert Lenz</i> Indikationsstellung - eine Maßnahme zur Qualitätssicherung in der Erziehungsberatung.....	33
<i>Elisabeth Helming</i> Indikation in der Sozialpädagogischen Familienhilfe.....	53
<i>Margarete Finkel</i> Auf der Suche nach Zwischenräumen. Überlegungen zu Hilfeentscheidungen vor dem Hintergrund einer Evaluationsstudie teil- und vollstationärer Erziehungshilfen.....	77
<i>Erwin Jordan</i> Indikation zur Vollzeitpflege/Pflegefamilie.....	93
<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff</i> Indikation zu niederfrequenter und intensiver sozialpädagogischer Einzelbetreuung.....	103
<i>Jörg M. Fegert</i> Indikation zu Hilfen nach § 35a KJHG.....	125
<i>Irmtraud Beerlage und Klaus Fröhlich-Gildhoff</i> Indikation und Diagnostik oder Aushandlung und Partizipation. Einige Eindrücke von alten Kontroversen und neuen Impulsen.....	137
Literatur.....	147
Die Autorinnen.....	159